

■ Orientierungshilfe zum Übergang in die 5. Klasse eines Gymnasiums

Einige Fragen als Orientierungshilfe

- Ihr Kind geht bislang gern zur Schule?
- Ihr Kind hat Freude daran, neue Inhalte kennenzulernen und dafür zu lernen?
- Ihr Kind besitzt in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch alle wichtigen Grundkenntnisse – dies drückt sich **meistens** in der Note „gut“ (oder besser) aus?
- Ihr Kind kann Texte flüssig lesen, die Inhalte schnell erfassen und Fragen dazu korrekt beantworten?
- Ihr Kind kann anderen zuhören und eigene Gedanken sprachlich verständlich darstellen?
- Ihr Kind kann Zusammenhänge zwischen Inhalten herstellen bzw. nachvollziehen?
- Ihr Kind kann sich ausdauernd und konzentriert mit einer Sache beschäftigen.
- Ihr Kind kann mit Kritik und Misserfolgen umgehen und daraus lernen.
- Ihr Kind ist in der Lage, Aufgaben selbstständig zu erfassen und zu bearbeiten.
- Ihr Kind denkt systematisch und kommt eigenständig zu korrekten Lösungen.
- Ihr Kind kann verschiedene (erlernte) Lernmethoden anwenden.
- Ihr Kind erledigt schriftliche Aufgaben sorgfältig und in zügigem Arbeitstempo (laut Grundschule).
- Ihr Kind holt sich Hilfe beim Lernen bzw. fragt nach, wenn es allein nicht weiterkommt?
- Ihr Kind fertigt seine Hausaufgaben in der Regel nach Erinnerung bzw. von sich aus an?
- Ihr Kind packt seine Schulsachen selbstständig bzw. nach Erinnerung vollständig ein?
- Ihr Kind möchte selbst auf das Gymnasium gehen?

Können Sie die meisten Fragen mit „ja“ beantworten? Dann bringt Ihr Kind wahrscheinlich solide Voraussetzungen für einen guten Start am Gymnasium mit.

Grundsätzlich gilt:

Die Klassenlehrerin oder der Klassenlehrer der Grundschule haben Ihr Kind mehrere Jahre erlebt und beobachtet. Begegnen Sie ihrer Empfehlung und Beratung mit Vertrauen.